

Claudia Bieling leitet den Lehrstuhl für Gesellschaftliche Transformation und Landwirtschaft an der Universität Hohenheim. Mit vorrangig qualitativen sozialwissenschaftlichen Methoden beleuchtet sie die Zusammenhänge zwischen ökologischen und sozialen Dimensionen in Landnutzungs- und Ernährungssystemen. Kernthemen ihrer Arbeit sind Kulturlandschaften, sozial-ökologische Systeme, Resilienz, Nachhaltigkeitstransformationen, Partizipation und transdisziplinäre Forschungsansätze.

Claudia Bieling schloss das Studium der Forstwissenschaften an der Universität Göttingen ab. Den Dokortitel erlangte sie im Bereich Forst- und Umweltpolitik und habilitierte sich im Rahmen diverser Arbeiten zur Schnittstelle von Landwirtschaft und Biodiversitätsschutz (beides über die Universität Freiburg).